



ANGERBERGER GEMEINDEINFORMATION

www.angerberg.at

AKTUELLES & INTERESSANTES AUS ANGERBERG

AUSGABE 89 · WINTER 2020



Beeindruckend und berührend die große Anzahl der freiwilligen Helfer für die Corona-Testungen

Aus dem Inhalt dieser Ausgabe:

02-03 Vorwort des Bürgermeisters
04 Aus dem Gemeinderat
05 Kindergarten
06-08 Volksschule

09-18 Gemeindegesehen
19-26 Vereine
27 Termine
27 Glückwünsche & Standesfälle
28 Öffnungszeiten

Liebe Angerbergerinnen, liebe Angerberger! Geschätzte Leserinnen und Leser unserer Gemeindezeitung!

Ein besonderes Jahr neigt sich dem Ende zu und damit auch ein Jahr, das uns vor ganz neue Herausforderungen gestellt hat. Die größte Gesundheitskrise der letzten Jahrzehnte und die damit verbundenen Einschränkungen mit all ihren wirtschaftlichen und sozialen Auswirkungen begleiten uns beinahe das ganze Jahr. Trotzdem versuchen wir gemeinsam und mit Zusammenhalt diese schwierige Zeit zu meistern und mit Zuversicht und Optimismus in die Zukunft zu blicken.

Tirol testet in Angerberg

Die Entwicklung der Infektionszahlen hat auch in Angerberg gezeigt, wie schnell und unerkannt die Verbreitung des Corona-Virus möglich ist. Eine der Maßnahmen zur Eindämmung bzw. Unterbrechung der Infektionsketten von Covid-19 fand im Rahmen der Aktion Tirol testet bei uns in Angerberg im VZA Dreiklee statt. Es war eine erfreuliche Bestätigung der Solidarität und Bereitschaft zur Mithilfe bei den flächendeckenden Antigentests zum Schutz und zur Gesundheit für uns alle. Herzlichen Dank an das Ärzteteam und dem medizinischen Fachpersonal sowie den Mitwirkenden der Verwaltungsabwicklung und des Ordnungsdienstes durch die Freiwillige Feuerwehr. Insgesamt nahmen 627 Personen an dieser freiwilligen und kostenlosen Testung teil – 99,52 % waren negativ und 0,48 % wurden zum PCR-Test an unsere Screeningstraße in Kufstein weitergeleitet. Insgesamt hat dieser in kürzester Zeit organisierte und vorbereitete Massentest hervorragend funktioniert. Wie auch immer die Teststrategie des Landes in Abstimmung mit dem Bund entschieden wird, wir können mit einem motivierten und kompetenten Team von Freiwilligen diese Aufgaben jederzeit meistern.

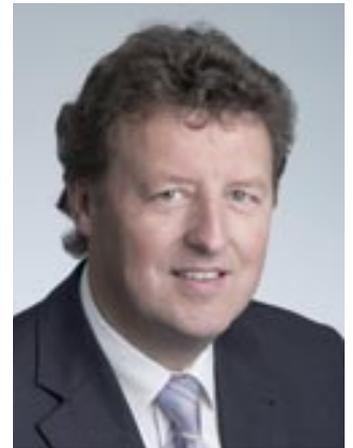
Umweltverträglichkeitsprüfung und teilkonzentriertes Genehmigungsverfahren – ÖBB-Eisenbahn Zulaufstrecke Nord, 4-gleisiger Ausbau Schaftenau-Radfeld

Die mündliche Verhandlung zu diesem Verfahren war vom 23. bis zum 25. November im Kulturquartier Kufstein angesetzt. Die ur-

sprünglich geplante öffentliche Erörterung vom 3.-5.11.2020 wurde aufgrund der aktuellen Corona-Situation ersatzlos gestrichen. Das verpflichtende UVP-Verfahren wurde trotz des harten Lockdowns nicht verschoben und per Videokonferenz „durchgeboxt“. Unser Verschiebungsantrag im Sinne der Aufrechterhaltung aller Bürgerrechte wurde leider abgelehnt. Insgesamt war die Verhandlungsleiterin sehr bemüht und konnte trotz kurzfristiger technischer Ausfälle bzw. Bild- oder Tonverzerrungen alle Fachgebiete durchziehen. Unsere schriftlichen Stellungnahmen bezogen sich im Wesentlichen auf die beiden geplanten Deponien Schöffthal und Ochsental, insbesondere auf die gesundheitlichen Auswirkungen aus humanmedizinischer Sicht, die Beeinträchtigungen durch Lärm, Staub und sonstiger Luftschadstoffe, die Ursachen für Erschütterungen, geologische Befunde, die Berücksichtigung des Naturschutzes, auf die Naherholung, die Aspekte der ungeschmäleren Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer über die gesamte Bauzeit von mehreren Jahren, bezogen auf die Landesstraße L213 als auch für die Fußgänger und Radfahrer im gesamten betroffenen Bereich in Angerberg. Leider haben alle Amtssachverständigen mit geringfügigen Einschränkungen die Umweltverträglichkeit positiv bestätigt. Die Prüfgutachter stellten großteils fest, dass die Einreichunterlagen und technischen Planungen den Ö-Normen und dem jeweiligen Stand der Technik entsprechen. Die Bürgerinitiative Angerberg meldete sich ebenfalls intensiv durch ihren Sprecher Hans Stürner bei dieser Verhandlung mit zahlreichen Einwüfen zu Wort. Wir erwarten diesbezüglich noch die schriftliche Protokollierung und werden nach Prüfung mit dem beauftragten Rechtsvertreter weitere Schritte festlegen.

Leader-Wanderweg und Renaturierungsprojekt Moosbach

Nach der Errichtung des Begleitweges zum Moosbach wurden inzwischen die Brücken ausgebaut und sollte während der Wintermo-



nate die abschließende Baustufe zur Renaturierung erfolgen. Leider wurde im Zuge der Brückenerichtung im Moosbach eine „Familie des Edelkrebsses“ vorgefunden. Da es sich um eine hoch geschützte Tierart handelt, bedeutet dies leider eine Verschiebung der für diese Winterperiode geplanten Bachrenaturierung. Zwischenzeitlich musste ein „Krebs-Experte“ der Uni Innsbruck hinzugezogen werden. Eine Bewertung dieses Experten hat ergeben, dass im Frühsommer 2021 der Bachverlauf nach weiteren Vorkommen dieses Krebses abgesucht werden muss. Diese Suche ist leider nur in der wärmeren Jahreszeit möglich. Es besteht auf jeden Fall die Notwendigkeit einer Festlegung, wie sich die weiteren Bauarbeiten auf den Krebsbestand auswirken kann und welche Maßnahmen zu ergreifen sind, um keine Gefährdung des Edelkrebsses zu verursachen. Somit verzögert sich die Fertigstellung des Moosbachprojektes auf die Wintersaison 2021/22.

Budget 2021 – mittelfristiger Finanzplan 2022-2025

Die wirtschaftlichen Auswirkungen aufgrund des Lockdowns sind sehr schwer abschätzbar. Gleichzeitig belasten die vielen notwendigen Unterstützungszahlungen zur Milderung der negativen Folgen im Arbeitsmarkt die Budgets des Bundes und des Landes, somit ergeben sich erhebliche Einbußen im Finanzausgleich. Für das kommende Jahr 2021 wird der Gemeinderat den Haushaltsvoranschlag knapp vor den Weihnachtsfeiertagen beraten und zur öffentlichen Auflage beschließen. Neben

Impressum:

Medieninhaber & Herausgeber
Gemeinde Angerberg
Linden 5
Erscheint vierteljährlich
Auflage: 850 Stück

Redaktionsleitung

Ingrid Schweitzer
Edwald 32
Tel. 05332/54004
ingrid.schweitzer@angerberg.net

Jennifer Penz

Linden 5
Tel. 05332/56323
bauamt@angerberg.gv.at

Redaktionsteam

Lisi Bramböck
Achleit 6
Tel. 0664/1358573,
lisi.bramboeck@angerberg.net

Christine Schwarzenauer
Dorf 22

Tel. 0650/6914447
schwarzenauer.ch@gmail.com

Sie finden uns zum Nachlesen
auch im Internet unter
www.angerberg.at

Bei allen personenbezogenen
Bezeichnungen bedeutet die
gewählte Formulierung
alle Geschlechter, auch wenn
zur besseren Lesbarkeit
nur eine Form gewählt wurde.

Grafik:

Agentur Taurus, Kufstein
www.agentur-taurus.com

Druck:

Druckerei Aschenbrenner, Kufstein



Gedruckt nach
der Richtlinie
"Druckerzeugnisse"
des Österreichischen
Umweltzeichens.
UW-Nr. 873

den zahlreichen laufenden Aufgaben bleiben die großen Schwerpunkte, wie der Ausbau des örtlichen Breitbandnetzes mit Glasfaserleitungen sowie die Verbesserung und Sanierung unseres langen Straßen- und Wegenetzes weiterhin erhalten. Zusätzlich beginnen wir mit dem Erweiterungsbau unseres Kindergartens. Bereits seit 2 Jahren sind wir räumlich an die Grenzen gestoßen bzw. haben die Gruppenhöchstzahl bereits überschritten. Die Pläne umfassen eine Aufstockung und einen Zubau zum bestehenden Kindergartengebäude mit dem Ziel, 2 weitere Kindergartengruppen sowie 2 Gruppen mit entsprechendem Bewegungsraum für die Kinderkrippe Angerberger Knirpse zu errichten.

Ich wünsche allen Angerbergerinnen und Angerberern und den Leser*innen der Angerberger Gemeindeinformation persönlich und im Namen des Gemeinderates eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit sowie viel Glück, Zufriedenheit und beste Gesundheit im neuen Jahr 2021.

Euer Bürgermeister
Walter Osl

Das Redaktionsteam der Angerberger Gemeindeinformation wünscht allen Leserinnen und Lesern ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch!



Redaktionsschluss Osterausgabe 2021

Abgabeschluss aller Beiträge und Inserate für die Osterausgabe der Angerberger Gemeindeinformation ist der **12. März 2021**.

Das Redaktionsteam behält sich vor, Artikel die entweder zu umfangreich sind oder zu spät eingereicht werden, entsprechend zu kürzen bzw. nicht zu berücksichtigen. Achten Sie bitte auch darauf, Ihre Fotos in der nötigen Qualität bereitzustellen (300 dpi JPG bzw. TIFF), da wir zu gering aufgelöstes Bildmaterial nicht veröffentlichen.



Beschlüsse des Gemeinderates vom 05.10.2020

Vergabe von Straßenbauarbeiten in den Ortsteilen Embach und Baumgarten/Hochfeld

Die Sanierung des desolaten Straßenbelages vom Hof Wartelstein bis nach der Abzweigung Gatterer/Schlossblick ist dringend erforderlich. Die Umsetzung dieser Straßensanierung soll im Zuge der Verlegung der Breitbandleitung erfolgen. Die Ausführung wurde von der mit der Breitbandverlegung beauftragten Firma mit € 132.932,93 angeboten. Eine Förderung von der Abteilung Ländlicher Raum mit € 100.000,00 ist zugesagt. Ebenso wurden im Ortsteil Baumgarten umfangreiche Grabungsarbeiten für Breitband, Wasserleitungen, Erdgas und Strom durch-

geführt. Die mehrfach aufgerissene Straße ist im gesamten Umfang neu zu asphaltieren. Die Kosten für den Abschnitt A (Abzweigung Gemeindestraße Richtung Haus Dietrich) belaufen sich auf € 81.737,96. Der Abschnitt B (Straßenteilstück bis zur Abzweigung Neue Heimat) kostet € 36.260,82. An den Kosten des Abschnittes A beteiligen sich die TIWAG und die TIGAS gemäß ihren Anteilen.

Der Gemeinderat vergab die oben angeführten Straßenbauarbeiten in den Ortsteilen Embach und Baumgarten an die Fa. Strabag mit einer Auftragssumme von insgesamt € 250.931,70 inkl. MwSt.

Beschlüsse des Gemeinderates vom 16.11.2020

Ersatzanschaffung eines Bauhoffahrzeuges

Das erste Elektrofahrzeug der Gemeinde Angerberg ist in die Jahre gekommen. Ursprünglich und über einen langen Zeitraum zur Personenbeförderung als „Angerberger Mobil“ eingesetzt, wurde es weitere Jahre als Montagefahrzeug durch den Bauhof genutzt. Die nachlassende Batterieleistung und die damit verbundene ständig sinkende Reichweite erfordern einen Austausch des Fahrzeuges. Eine Förderung des Landes von € 20.000,00 ist zugesagt. Die Fa. Langebner GmbH hat mit dem Renault Kangoo ein entsprechendes Montagefahrzeug mit Elektromotor im Vergleich zu den Mitbewerbern am günstigsten angeboten.

Der Gemeinderat beschloss den Ankauf eines Elektro-Montagefahrzeuges inklusive Ausstattung für den Bauhof bei der Fa. Langebner GmbH zum Preis von € 29.541,24 inkl. MwSt.

Leaderprojekt „Renaturierung Moosbach und Wanderweg“ – Vergabe der Brückenobjekte

Die Gestaltung des Wanderweges im Moosbachtal geht in eine weitere Bauphase. Die Errichtung der Brücken wurden ausgeschrieben und die Angebote durch das Technische Büro und die Vorstände der Gemeinden

Mariastein und Angerberg geprüft. Die Vergabe erfolgte an die Firmen Bodner und Feiersinger.

Der Gemeinderat vergab die Baumeisterarbeiten für die Brücken an die Fa. Bodner zum Preis von € 110.580,00 inkl. MwSt. sowie die Holzbauarbeiten an die Fa. Feiersinger zum Preis von € 31.816,96 inkl. MwSt.

Auf, auf in den Wald



Im Herbst verbrachten wir drei Wochen mit den Kindern im Wald, nicht nur um ihn besser kennenzulernen, sondern auch unser Immunsystem für den Winter zu stärken. Jede Gruppe suchte sich einen „Waldplatz“ aus, zu dem wir jeden Tag spazierten. Täglich begrüßten wir uns in der Früh kurz, setzten uns zusammen, sangen und besprachen den Tagesablauf. Dann machten wir uns in unserer Matschkleidung und mit Jause auf in den Wald. Leider meinte es der Wettergott nicht immer gut mit uns. Den Spruch „Mia sen jo ned aus Zucker“ fanden die Kinder ziemlich lustig. Schon war das Wetter Nebensache! Im Wald entdeckten wir ganz schön viel – Bäume, Blätter, Früchte, Tierspuren, kleine und auch etwas größere

Tiere. Wir bauten Häuser und Waldsofas aus Ästen und Stöcken und spielten viel. Wir fanden sogar einen Tierschädel, vermutlich von einem Fuchs. Die grüne Gruppe bekam Besuch von einem echten Waldaufseher. Erstaunlich, was uns Johann alles erzählte. Wir wissen nun den Unterschied von Tanne und Fichte, wo die Rehe schlafen, dass Bäume oft von einem Schädling namens „Borkenkäfer“ befallen sein können und sahen eine große Holzscheibe mit vielen Ringen. Anhand dieser Jahresringe konnten wir gemeinsam feststellen, wie alt dieser Baum geworden ist.

Aus den Rückmeldungen der Kinder schließen wir, dass sie die Waldwochen trotz des nassen Wetters genossen haben.



Die Mitarbeiter der Volksschule überbrachten die Glückwünsche an unsere Gemeindemitarbeiterin Katrin Lettenbichler zur Geburt ihres Sohnes Luca.
Foto: Kolfer Christian

Oh Tannenbaum, oh Tannenbaum,...



Um den Advent stimmungsvoll zu gestalten, wollten wir gemeinsam mit den Kindern einen Tannenbaum in unserer Spielmulde aufstellen. Liebenswerterweise sponserte uns ein Vater einen Baum. Wir bedanken uns im Namen des gesamten Kindergartenteams recht herzlich bei ihm. Somit können wir gemeinsam mit den Kindern diesen Baum schmücken, dort Weihnachtsgeschichten lesen, so manches Weihnachtslied singen und die Adventszeit einfach genießen. Auch der Nikolaus staunte, als er den wunderschönen Christbaum sah. Wir entdeckten den Nikolaus, als er durch den Garten huschte und wieder verschwand. Die Kinder waren sehr

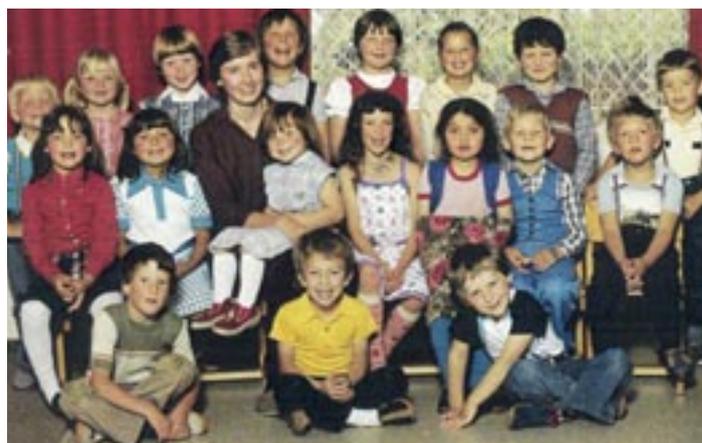
aufgeregt und suchten überall nach ihm, bis wir im Wald ankamen und ein Paket mit Brief vorfanden. Darin stand, dass der Nikolaus dieses Jahr leider nicht persönlich kommen kann. Daher hat er sich etwas Spezielles einfallen lassen. Für jede Gruppe stand ein Paket bereit. Die Kinder waren schon so neugierig! Gemeinsam packten wir das Geschenk aus und entdeckten ein neues Spiel für die Gruppe. Die Freude war riesen groß, da sich der Nikolaus wirklich tolle Spiele ausgesucht hatte und noch Schokoladennikolaus, Mandarinen und Nüsse bereitstellte. So sangen wir dem lieben Nikolaus dankend das Lied: „Lasst uns froh und munter sein.“

Laternenfest – mal anders?



Leider konnten wir unser Laternenfest nicht im gewohnten Rahmen feiern. Wir hatten einige Ideen, damit dieses Fest nicht ganz ausfällt. Dieses Jahr begleitete uns der „Regenbogenfisch“. So griffen wir das Thema Teilen, Gefühle, Freundschaft und Soziales Miteinander auf. Die Kinder fertigten eine Laterne in Fischgestalt an. Alle arbeiteten sehr fleißig an ihren Laternen und freuten sich sehr. Da der große Umzug ausfiel, machte sich jede Gruppe einen tollen Tag im Kindergarten. Wir tauchten ein

in die Unterwasserwelt, „tanzten“ gemeinsam mit unseren Fischlaternen, aßen selbstgemachte Fischpizza, dazu Regenbogensaft und salzige Fischchen. Danach freuten sich die Gruppen schon riesig auf den internen Umzug und auf das fröhliche Singen im Kerzenschein. Die Kinder durften ihre Laterne mit einem Überraschungssackerl mit nach Hause nehmen. So konnte sich die Familie zu Hause mit Tee und leckeren Keksen wärmen und entspannen.



Vor genau 40 Jahren entstand diese Aufnahme vom Kindergarten in Unterangerberg, wie damals unsere Gemeinde hieß. Für Annelies Osl von Brand (Bildmitte) war es nach ihrer 4-jährigen Ausbildung bei den Barmherzigen Schwestern mit Internat an der Kettenbrücke in Innsbruck die erste Dienststelle als Kindergärtnerin. Bürgermeister Josef Haidacher begrüßte es, dass eine junge Kindergärtnerin, die gerade ihre Ausbildung mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen hat, die Kindergartenstelle in ihrer Heimatgemeinde bekommt. Viele Kindergartenkinder von damals haben heute schon eigene Familien mit Kindern. Leider ist Annelies Osl nach langem Leiden am 11. Dezember 2016 im Alter von 54 Jahren verstorben. Ihre Familie und alle, die Annelies kannten, werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren. Ihre Mama Loisi Osl

Corona Maßnahmen hinter der Schultür



Nicht alltägliche Schultage haben die Schüler der Volksschule Angerberg. Einerseits erleben sie den Stundenplan nicht wie gewohnt und andererseits müssen sie die Hygienemaßnahmen einhalten. Vor dem Betreten des Schulgebäudes muss bereits der Mund – Nasenschutz getragen und der markierte Abstand eingehalten werden. Das Schulgebäude wird einzeln betreten und gleich die Hände gewaschen, dann erwarten sie im

Gang mit Sicherheitsabstand die Lehrpersonen. Gemeinsam geht es in die Garderobe und in die Klasse auf die zugewiesenen Sitzplätze. Erst dann darf der Mund - Nasenschutz abgenommen werden, im gesamten Schulgebäude ist dieser aber Pflicht. Wie es die Fotos zeigen, meistern die Schüler und auch die Lehrer die herausfordernde Situation hervorragend. Ein großes Dankeschön auch den Eltern für die Unterstützung von Schule und Kindern.

Christian Kofler

Projektwoche der 3. Klasse:



Nach erfolgreicher Ernte in unserem Schulgarten befassten wir uns eine Woche lang mit dem Thema „Kartoffeln“ und lernten viel Wissenswertes über diese Pflanze.

Natürlich durften da auch das Zubereiten und Verkosten eines schmackhaften Erdäpfel-Gerichtes nicht fehlen.

Vorstellung des Nationalparks Hohe Tauern:



Mit viel Interesse verfolgten die Kinder aller Klassen den Ausführungen eines Rangers aus dem

Nationalpark, der uns die Besonderheiten der Tierwelt anschaulich darbrachte.

Lehrausgang zum Linden-Moos:

Einen warmen, trockenen Herbsttag nutzten die Kinder der 3. Klasse, um sich die Artenvielfalt unterschiedlichster Moorpflanzen in diesem Biotop anzusehen. Mithilfe von Suchaufgaben auf Bildern

konnten auch zu dieser Jahreszeit noch etliche besondere Pflanzen gefunden werden.

Beiträge und Fotos: Katharina Gschwentner

Arbeit im Schulgarten



Trotz der aktuellen Umstände durfte die Gartengruppe ihre Arbeit im Schulgarten verrichten. Die Kinder waren sehr fleißig und freuten sich über eine reiche Ernte aus den Beeten. Der letzte Termin vor den Herbstferien wurde trotz weiterer Einschränkungen dennoch genutzt, den Schulgarten „winter-

fit“ zu gestalten. Leider ohne Schulgartenkinder, dafür jedoch wieder mit der großzügigen Hilfe des Obst- und Gartenbauvereins. Liebe Andrea Malzer, Lisi Strillinger, Ingrid Leitgeb und lieber Johann Happacher - vielen herzlichen Dank!

Martina Osl

Nachmittagsbetreuung: Schöne Gesichter und leckere Lebkuchen



Die Kinder verzierten mit ihrer Nachmittagsbetreuung Edith im herbstlichen Wald einige Bäume mit lustigen Salzgesichtern. In der Schule bereiteten sie eine salzige Masse vor und brachten diese dann für die Rehe in den Wald und verzierten damit viele Bäume. Die Rehe ließen sich das mit Sicherheit schmecken.



Auch lecker geschmeckt haben werden den Kindern ihre selbst gebackenen Lebkuchenhäuser. Unsere Schulküche wurde flink zur Weihnachtsbäckerei umgemodelt. Mit unseren Küchendamen Margit und Michaela ist ja ein Lebkuchenhäuser schnell gebaut! Danke dafür!

Christian Kofler

Fröhliches Äpfelklauben



Die Kinder der Schulgartengruppe und die der schulischen Tagesbetreuung fuhren mit dem Schultaxi am 6. und am 7. Oktober nach Wörgl zum Obstanger von Herrn Walter Kofler. Dort sammelten sie eifrig Äpfel und Birnen und streichelten seine lieben Schafe und Ziegen. Unser Schulwart brachte das gesammelte Gut anschließend zur Angerberger Obstpresse. Vie-

len herzlichen Dank an alle beteiligten Personen, insbesondere dem Obst- und Gartenbauverein mit Obfrau Andrea Malzer für das kostenlose Pressen und Abfüllen der beträchtlichen Menge an Äpfeln und Birnen und Herrn Kofler für die kostenlosen Früchte. Die Kinder hatten sichtlich Spaß und waren stolz auf ihre Arbeit.

Martina Osl

Der Nikolaus bringt eine Überraschung



v.l. Ortsleiterin der LJ Angerberg Christina Gastl, LJ Obmann Andreas Kruckenhauser und Schulwart Christian Kofler

Für einen „spürbaren“ Nikolaus sorgte die Landjugend Angerberg. Der vor kurzem neu gewählte Vorstand der Landjugend Angerberg brachte sich in dieser schwierigen Zeit gleich aktiv und sozial in der Volksschule und im Kindergarten ein. Sie übergaben 180 Nikolaus-säcke für die Kinder, die ja ohnehin ein sehr bewegtes Schuljahr erle-

ben müssen. Die Übergabe der Gaben fand vor der Volksschule statt, da keine Fremdpersonen in Schule und Kindergarten dürfen.

Aus der Schule und Kindergarten ein herzliches Vergelt` s Gott an die Landjugend Angerberg!!!

Christian Kofler

Schulenten im Winterquartier



Unsere drei Enten wollen sich bei jenen Kindern und Erwachsenen, die sich in den Sommerferien, Herbstferien und an den Wochenenden so liebevoll um sie gekümmert haben, herzlich bedanken! Bei dieser Gelegenheit möchte sich

die Volksschule Angerberg ebenfalls bei Familie Andrea Holzer bedanken, die unsere Enten bereits seit Jahren den Winter hindurch aufnimmt.

Beitrag und Foto: Osl Maria

Vorweihnachtliche Stimmung in der Volksschule



Trotz Corona-Maßnahmen haben die Schüler der „Zuagong-Pass“ mit dem Schulwart ihre Gewänder zur Besichtigung in der Volksschule aufgestellt.

Ein Dank auch an Braune Evi die uns diesen schönen Christbaum zur Verfügung gestellt hat.

Beitrag: Christian Kolfer

Zucchini-Suppe:



Gleich nach Schulbeginn im Herbst konnten wir noch einen Zucchini von stattlicher Größe ernten und zu einer leckeren Suppe verkochen.

Vermiete ab Mitte Februar in Angerberg eine
2-Zimmerwohnung
(50m² mit Balkon, Tiefgarage und Kellerabteil)
Tel. 0664/2248205

Waldrappe



Foto IStock

Auch auf den Wiesen in Achleit wurden einige Exemplare dieser besonderen Vögel gesichtet. Einige Zeit hatten ca. 30 dieser geschützten Vögel in Kirchbichl die Aufmerksamkeit auf sich gezogen. Sie hatten sich dort auf dem Weg in ihr Winterquartier zur Rast niedergelassen.

In Mitteleuropa hatte der Mensch diese Ibis-Vögel ausgerottet, weil im Mittelalter Waldrappküken als Delikatesse galten. Sie waren übrigens auf Weisung des Erzbi-

schofs nur dem Adel und der Geistlichkeit vorbehalten. Heute berauben sie Pestizide auf Wiesen und Äckern ihrer Nahrungsgrundlage. In Italien, wo sie in der Toskana den Winter verbringen, werden sie durch die illegale Jagd dezimiert. Durch die milderen Temperaturen zeigen sie immer später Zugmotivation und bleiben dann im Schnee stecken, bevor sie die Alpen überqueren konnten. Im Rahmen eines EU-Projektes versucht man, sie nördlich der Alpen wieder anzusiedeln.

Das Schreckkreuz erstrahlt in neuem Glanz



Stefan Schnellrieder hatte den Wunsch, das bestehende Kreuz auf der Schreck zu reparieren und die dortige Bank zu erneuern und bat Manfred Hager, Dieter Gaun und Thomas Schwarzenauer um Hilfe. Die Reparatur des Kreuzes wurde geplant, die Bestandteile wie z.B. ein Behälter für ein Gipfelbuch wurden vorbereitet. Auch eine neue Bank wurde besorgt.

Ein Sturm im Sommer beschädigte das Kreuz aus dem Jahr 1998 jedoch so sehr, dass es notwendig wurde, das Kreuz komplett zu erneuern. Um die bereits vorbereiteten Niro-Elemente verwenden zu können, wurden die Dimensionen des ursprünglichen Kreuzes übernommen.

In vielen Terminen wurden die Vorarbeiten erledigt: das alte Kreuz und die Bank wurden abgebaut und entsorgt, die notwendigen Materialien auf die Schreck transportiert. Neue Fundamente für die Bank und ein Sockel für das Kreuz wurden betoniert, ein Blitzschutz in alle Himmelsrichtungen vergraben, der Zaun instandgesetzt, ein neues Kreuz gezimmert, die Niro-Komponenten und der Kasten für das Gipfelbuch endgefertigt.

Ca. 500 Arbeitsstunden, 1.000 kg Fertig-Zement, 60 lfm Blitzschutzkabel, 40 lfm Niro-Seil, diverse Niro-Teile, eine Sitzbank, Befestigungsmaterial, 2 Lärchenholzriegel 19cmx19cm (5,80 und 3,60 lfm) Durch die gemeinsame Anstrengung vieler Helfer wurde das letzte Material und das Kreuz am 17.10.2020 zu diesem besonderen Platz geschafft. Der Zusammenbau, die Montage der Niro-Elemente, das Aufstellen und die Befestigung liefen trotz des schlechten Wetters ganz nach Plan.

Besonderer Dank gilt Dieter Gaun, der durch seinen immensen Einsatz bei den aufwändigen Niro-Bauteilen das Kreuz einzigartig gemacht hat.

Weiters bedanken wir uns herzlich beim Grundeigentümer Martin Kühlechner, der erlaubt hat, die Arbeiten durchzuführen.

Dieses Projekt wäre ohne viele helfende Hände nicht möglich gewesen.

Herzlichen Dank an:

Thomas Cia, Johann Gastl, Georg Hager jun., Markus Hager, Elmar Meßner, Harald Osl, Jürgen Osl, Stefan Panian, Markus Paulmichl, Stefan Perthaler, Hansi Steiner (Drohne) und Martin Steiner.

Auch den vielen Gönnern und Spendern ein herzliches „Vergelt´ s Gott“!

Bisher war dieser Platz ein Geheim-Tipp. Ruhe, Entspannung, Kraft tanken, ein wunderschöner Blick auf Angerberg und das Inntal. Das alles hat unsere Heimat zu bieten! Mit dem neuen Kreuz und der Bank für die gemütliche Rast ist die Schreck ein Ziel für Jedermann, der genau das schätzt und genießen möchte.



Beitrag und Fotos: Yvonne Hager

RAUS AUS ÖL / GAS NOCH NIE SO EINFACH



Heizungstausch bis zu 50 Prozent gefördert

Sie haben noch einen Klimakiller im Keller stehen? Halb so schlimm! Der Heizungstausch hin zu einer zukunftstauglichen Pellets- oder Wärmepumpenheizung war noch nie so günstig. Sowohl Land als auch Bund unterstützen Sie mit satten Förderbeiträgen.

Mit **TIROL 2050 energieautonom** hat Tirol eine ganz deutliche Vision: Genauso viel Energie im Land erzeugen, wie verbraucht wird, und noch dazu frei von fossilen Energieträgern.

Unabhängig dafür ist jedoch die stetige Reduktion des Energiebedarfs. Mehr als ein Viertel des Tiroler Energiebedarfs wird momentan für Wohnungsheizungen gebraucht. **Durch die richtige Dämmung sanierungsbedürftiger Gebäude und die Optimierung und Erneuerung veralteter Heizsysteme können bis zu 80 Prozent des Wärmebedarfs eingespart und der Anteil an erneuerbaren Energieträgern massiv gesteigert werden.**

Natürlich geht der Tausch einer bestehenden Heizung auch mit einem gewissen finanziellen Aufwand einher. Bund und Land setzen die nötigen Rahmenbedingungen. Gefördert wird der Tausch von alten fossilen Hauptheizungen (Öl, Gas und Kohle) hin zu umweltfreundlichen Wärmepumpen, Biomasseheizungen und Fernwärme. Die Rechnung ist dabei einfach: Im Rahmen der Wohnbauförderung des Landes Tirol gibt es einen Zuschuss von 25 Prozent der förderbaren Kosten, während der Bund mit 30 Prozent bzw. maximal 5000 € fördert.

Zum Beispiel:

© **Tausch hin zu einer Luftwärmepumpe:** Kosten 20.000 €
Förderung Land Tirol: 25 % = 5.000 €
Förderung Bund: Maximal 5.000 €
Förderquote von 50 % = 10.000 €

© **Tausch hin zu einer Pelletsheizung:** Kosten 23.000 €
Förderung Land Tirol: 25 % = 5.750 €
Förderung Bund: Maximal 5.000 €
Förderquote 47 % = 10.750 €

Sechs einfache Schritte zur Förderung:

1. Mit www.raus-aus-öl.at für die Förderung registrieren und einen Förderbeitrag reservieren
2. Grundlage für die Inanspruchnahme in Tirol ist ein gültiger Energieausweis oder eine Energieberatung bei Energie Tirol. Die Energieberatung klärt, welche Optionen für Ihr Gebäude technisch sinnvoll sind, und wie sie die Förderung optimal nutzen können. Termin vereinbaren: www.energie-tirol.at/beratung
3. Auf Basis der Energieberatung können Sie einen Fachbetrieb kontaktieren und Angebote für förderbare Kessel einholen.
4. Errichtung der Anlage
5. Innerhalb 20 Wochen ab Registrierung Rechnung bei Bund (online) und Land (bei der zuständigen BH) einreichen
6. Förderbeitrag erhalten und mit Freude die enkeltaugliche Wärme aus der neuen Heizanlage genießen.

Bis zu 1.000 € gewinnen

Aus allen Einreichungen wird per Los jeweils ein Haushalt für eine getauschte Öl- oder Gasheizung mit Umstieg auf ein erneuerbares Heizsystem prämiert. Auch die älteste und jüngste getauschte Ölheizung werden jeweils mit 1.000 € Umstiegsprämie belohnt. (Auswahl auf Basis des eingereichten Nachweises wie Typenschild, Rechnung o.Ä.) Das Einreichformular und weitere Informationen unter www.energie-tirol.at/gewinnspiel.

G U K P S
Gesundheits- & Krankenpflegeschule
Kufstein u. St. Johann i. Tirol

Nimm deine Zukunft in die Hand
& informiere ich über unsere
aktuellen Ausbildungen:
www.gukps.at/ausbildung

...ein Job für's Leben!

Gesundheits- und Krankenpflegeschule | Kufstein: gukps@bkh-kufstein.at | St. Johann i.T.: gukps@khtj.at

Recyclinghof



Diese Säcke wurden fälschlicherweise im Recyclinghof abgegeben!
Dieser Inhalt gehört in den Restmüll bzw. nach Langkampfen zum Sperrmüll, keineswegs zu den Kunststoff – Leichtverpackungen!



Inzwischen haben sich die Gemeindegänger an die Bürgerkarte gewöhnt und daran, dass man mit ihr den Schranken zum Recyclinghof zu den festgesetzten Zeiten öffnen kann. Auch die Trennung der Altstoffe funktioniert im Großen und Ganzen gut. Anhand der neuen Beschriftungen findet man sich auch bestens zurecht.



Unser freundliches Team vom Recyclinghof Angerberg ist Ihnen auch gerne behilflich, Ihre Wertstoffe richtig zu entsorgen.

Das Team von Ihrem Recyclinghof Angerberg wünscht Ihnen Frohe Weihnachten!

Auch der Weihnachtsmann

...bestellt für daheim!

**FEIERTAGS-FESTMAHL
RECHTZEITIG VORBESTELLEN!**

25. bis 27.12.2020

01. bis 03.01.2021 & 06.01.2021

11:00 bis 19:00 Uhr



JETZT SCANNEN & BESTELLEN!



IMMER PASSEND:
**GRUBERS-
GESCHENKGUTSCHEINE!**

800 Jahr Jubiläum der Pfarre Angath Angerberg Mariastein

Pandemie-bedingt in kleinerem Kreis wurde bei strahlendem Wetter das 800 Jahr-Jubiläum gefeiert. Von der Pfarrkirche zog die Geistlichkeit mit Gemeindevertretern,

Pfarrgemeinderat, Pfarrkirchenrat, Kassettlfrauen, Musikkapellen, Schützen, Landjugend und verschiedenen Vereinen zum Musikpavillon.

4 Bläser von Angath und Angerberg eröffneten den Gottesdienst. Die Schützen schossen eine Ehrensalve. Erzbischof em. Dr. Alois Kochgas-

ser zelebrierte den Festgottesdienst mit Dekan Mag. Michael Blassnigg, Pfarrprovisor Dr. Binumon John und Wallfahrtspfarrer Mag. Matthias Oberascher.



Die Festschrift zum 800 Jahrjubiläum wurde vorgestellt und den Ehrengästen überreicht. Die Geistlichen erhielten zudem einen Geschenkkorb mit lokalen Köstlichkeiten zum Dank. Zum Abschluss erklang das Jubiläumslied, gesungen vom Chor InnHarmonie und begleitet vom Streicherquartett

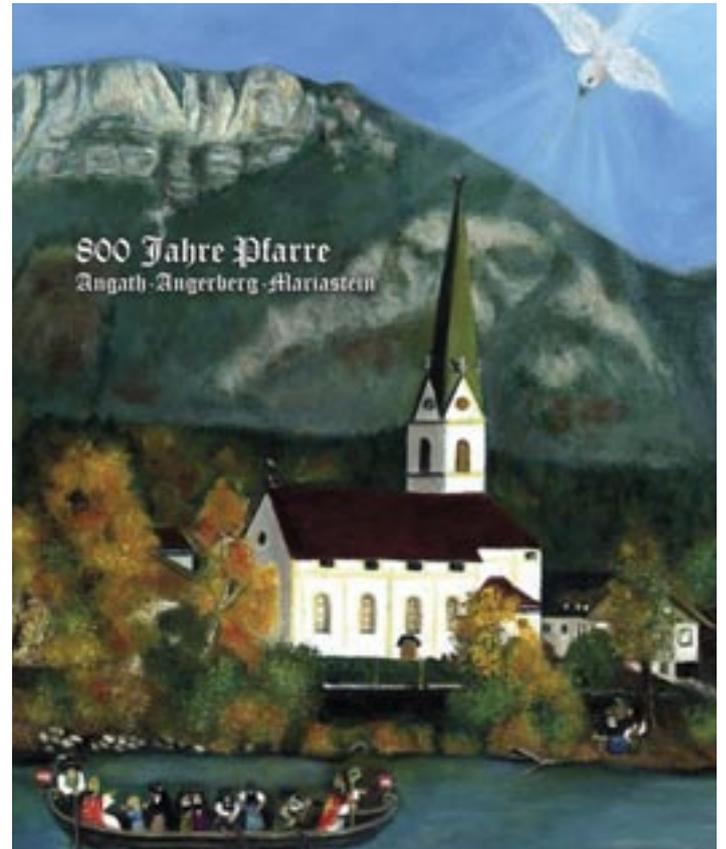
Familie Sonderegger. Der Text des Liedes stammt von Pfarrer Dr. Binumon John, die Musik von Chorleiter Franz Hager. Die Feuerwehr sorgte für die Sicherheit. Herzlichen Dank und ein großes Vergelt's Gott an alle, die zu diesem gelungenen Fest beigetragen haben!





Fotos: Hannes Mallaun

Festschrift und Anstecker zum 800 Jahr Jubiläum



Die Festschrift zur 800 Jahrfeier der Pfarre Angath-Angerberg-Mariastein kann im Pfarrbüro um 18 Euro erworben werden. Weiters liegt sie in den 3 Gemeindeämtern, den Geschäften in Angath und Angerberg, sowie in der Raiffeisenbank Angerberg zum Kauf auf.

Das Anstecker-Abzeichen zur 800 Jahrfeier mit der Angathe Pfarrkirche ist im Pfarrbüro erhältlich. Es kostet 5 €.



Hotel Gasthof Baumgarten
Familie Osl
A 6120 Angerberg/Wirgl/TIROL
Baumgarten 22
Tel. +43 5332/56212
www.gasthof-baumgarten.at
info@gasthof-baumgarten.at

25.12./ 26.12./ 27.12./
31.12.2020
Abholservice

Schenken Sie einen GENUSSGUTSCHEIN !!

Genießen Sie die Weihnachtszeit mit Ihrer Familie und lassen sich von uns verwöhnen. Speisekarte und Abholzeiten unter www.gasthof-baumgarten.at

Allen unseren Gästen und Freunden wünschen wir schöne Weihnachten und vor allem ein gesundes Neues Jahr 2021

Jubelsonntag in Angath



Alle Paare unserer 3 Gemeinden Angath, Angerberg und Mariastein, die heuer 25, 30, 40, 50, 60 und 65 Jahre Ehejubiläum feiern konnten, waren am 13. September 2020 eingeladen gemeinsam zu feiern. Die Musikkapelle Angath rückte aus und sorgte für die musikalische Gestaltung des Gottes-

dienstes und für ein Ständchen danach. Pfarrer Dr. Binumon John segnete die Jubelpaare und die Jubiläumskerzen, die er den Paaren überreichte. Herzliche Gratulation! Anschließend luden die Bürgermeister der 3 Gemeinden die Paare zum Mittagessen in den Mariasteiner Hof.



Kraftquelle Schlossblick
Tel: 05332 56329
willkommen@schlossblick.at
www.schlossblick.at

Da sich alles im Leben ändert, starten auch wir ab dem 8. Januar 2021 etwas anders wieder durch. Für die Dauer dieser Wintersaison gehen wir es etwas ruhiger an.

Einkehren & genießen steht auch weiterhin bei uns im Vordergrund, einfach in einem etwas kleineren Rahmen.

Wir haben für euch Freitag, Samstag & Sonntag von 11:00 bis 16:00 Uhr geöffnet und verwöhnen euch in dieser Zeit mit kleinen Speisen sowie unseren guten hausgemachten Suppen & Kuchen

Auch unser Langlaufskiverleih ist in dieser Zeit geöffnet. Zu allen anderen Zeiten auf Voranmeldung unter 05332 56329

Für Seminare, Veranstaltungen, Feiern & Übernachtungen sind wir natürlich im gewohnten vollen Ausmaß für euch da.

Wir wünschen all unseren Gästen & Freunden ein besinnliches Weihnachtsfest sowie ein gesundes, glückliches & freudvolles neues Jahr. Eure Familie Mattke & Team

Babyboom im Gemeindeamt

„Manchmal nehmen die kleinsten Dinge den größten Platz in unserem Herzen ein“. – Winnie Puuh
Welch ein Lichtblick in dieser Zeit – wir wünschen euch alles Liebe und Gute, eine schöne Kennenlernzeit, viel Freude und vor allem beste Gesundheit für euch und euer Kind.



Luca Lettenbichler



Ida Rosalie Abart



Julia Anna Lechner



Noah Osl

Besuchen Sie die neue Internetseite von Lena, der Enkelin unserer Ortschronistin Osl Loisi.

Tipps & Tricks rund ums Kochen, Backen und Gartenarbeit.

kochenundgarten.jimdofree.com

MAMA: Wia hod den de Oma des kocht, bachn, gaschtt!



Sie suchen noch ein passendes Weihnachtsgeschenk?

Das Angerberger Dorfbuch

...vielfältigste Themen wie Geologie (ca. 290 Millionen Jahre zurückreichend), Geschichte, Infrastruktur, Flora, Landwirtschaft, Brauchtum, Kultur und Sport bis hin zu Angerberger G'schichten sind in 16 Kapiteln zusammengetragen und mit Textbeiträgen sowie alten und neuen Fotos aus der Dorfchronik ergänzt

Erhältlich im Gemeindeamt



Winterdienst

Aufgrund personeller Veränderungen ist die Zuteilung der Winterdienstbetreuung mit Schneeräumung und Kies- bzw. Salzstreuung neu organisiert worden. Wir haben mit unseren langjährigen Partnern Hannes Bramböck, Michael Scheiber, Josef Hager und Helmut Hager die bestehenden Bereiche angepasst und konnten zur Verstärkung der Mitglieder im Maschinenringverband noch unser heimisches Transport- und Erdbauunternehmen Steinberger für einen Abschnitt gewinnen. Somit sehen wir uns für einen reibungslosen Winterdienst mit zeitgerechter Schneeräumung über die Wintermonate für sichere Gemeindestraßen bestens gerüstet. Die Gemeinde Angerberg erlaubt sich, auszugsweise auf die gesetzliche Anrainerverpflichtung hinzuweisen. Diese Verpflichtung umfasst sowohl den Winterdienst (Schneeräumung und Streuung) auf Gehsteigen und Gehwegen als auch die Säuberung derselben von Verunreinigungen sowie weiters die Entfernung überhängender Schneewächten und Eisbildungen von den Dächern wie folgt:

§ 93, Abs. 1 StVO

Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der ganzen Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

§ 93, Abs. 2 StVO

Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden.

§ 53, Abs. 1 Tiroler Straßengesetz

Ableitung von Straßenwässern, Abwurf von Schnee
Die Eigentümer von Grundstücken an Straßen bzw. die sonst hierüber Verfügungsberechtigten haben
a) den freien Abfluss der auf der

Straße anfallenden Niederschlags- und Schmelzwässer sowie des bei der Straßenreinigung anfallenden Wassers auf ihre Grundstücke, b) die Herstellung von Ableitungs- und Entwässerungsgräben sowie von Sickergruben und dergleichen auf ihren Grundstücken und c) die Ablagerung des im Zuge der Schneeräumung von der Straße entlang ihrer Grundstücke entfernten Schnees und Abräummaterials auf ihren Grundstücken zu dulden.

§ 54, Abs. 1 Tiroler Straßengesetz
Vorübergehende Aufstellung von Anlagen zum Schutz der Straße
Die Eigentümer von Grundstücken an Straßen bzw. die sonst hierüber Verfügungsberechtigten haben die vorübergehende Aufstellung von Anlagen zum Schutz der Straße vor nachteiligen Einwirkungen der Natur, wie Lawinen, Schneeverwehungen, Scheinschlag, Vermurungen, Überschwemmungen und dergleichen, auf ihren Grundstücken zu dulden.

Von Seiten der Gemeinde Angerberg wird darauf hingewiesen, dass zwar im Zuge der Schneeräumung durch den Bauhof und die sonstigen mit solchen Tätigkeiten betrauten Firmen auch die oben genannten Flächen teilweise mitbetreut werden, die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der im § 93 StVO angeführten Arbeiten verbleibt jedoch in jedem Fall beim Liegenschaftseigentümer.

Um darüber hinaus einen reibungslosen Ablauf der Schneeräumungsarbeiten gewährleisten zu können, wird ausdrücklich auf das Halte- und Parkverbot gem. § 24 Abs. 3 lit. d StVO hingewiesen, wonach das Halten und Parken auf Fahrbahnen mit Gegenverkehr verboten ist, wenn nicht mindestens 2 Fahrstreifen für den fließenden Verkehr freibleiben.

Die Gemeinde Angerberg ersucht höflich um diesbezügliche Kenntnisnahme und hofft, dass – wie in den vergangenen Jahren – auch im kommenden Winter durch gemeinsames Zusammenwirken der örtlichen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins wieder ein bequemes und gefahrloses Begehen der Gehsteige und Gehwege im Gemeinde- und Siedlungsgebiet möglich ist.

Bürgermeister Walter Osl

Wegkreuz Mühlgarten



Ein neues Wegkreuz hat Franz-Josef Windegger (Kreither) für seine verstorbene Mutter Loisi aufgestellt. Es wurde am 11.09.2020 von Pfarrer Mag. Matthias Oberascher gesegnet.

Schotten – Feldkreuz entwendet!



Nach mündlicher Überlieferung wurde das Kreuz vor langer Zeit zum Schutz vor Unwetter und für gute Ernte aufgestellt. Im Sommer 1999 fertigte Peter Ehrensträßer (Reat) ein neues Kreuz an, da das Alte schon sehr morsch war. Das Kupferblech steuerte Peter Osl bei. Vom 21. auf den 22. September 2020 wurde das Kreuz gestohlen! Bei der PI Wörgl wurde Anzeige erstattet.



Der Blick in die Zukunft

Wie sieht eine Welt nach Corona aus? Soll alles wieder so werden wie es war, zurück zu unserem gewohnten Leben? Viele Klima-Expertinnen und Experten sehen in der Zeit des Corona-Lockdowns – neben den schwerwiegenden sozialen und wirtschaftlichen Folgen – auch Vorteile für das Klima, ein

Experimentierfeld für nachhaltigen Lebensstil. Auf den Straßen war ein neues Bild von gelebter Mobilität zu sehen: weniger Autos, flugfreier Himmel, kürzere Wege, die zu Fuß oder mit dem Fahrrad zurückgelegt wurden. Im Homeoffice haben viele von uns gemerkt, dass Vieles möglich ist, auch ohne lange

Reisen oder Arbeitswege. Auch im Konsumverhalten denkt man um: Man schaut auf regionale Produkte, vermeidet lange Transportwege, denn die Umwelt hat in der Krise profitiert.

Idee für Weihnachten: Geschenke online kaufen? Das geht auch regional! Auf der Plattform wirkauf-

enintirool gibt es eine Reihe von Shops, die speziell heuer unsere Unterstützung brauchen.



Eierlikör-Kokos-Kuglerl



Zutaten:

- 125g Kokorlocken
- 15g Eierlikör
- 50g Butter
- 200g weiße Schokolade

Zubereitung:

1. Den Eierlikör mit den Kokorlocken vermischen und 15 min. rasten lassen. In einem Topf Wasser zum Kochen bringen. Die Schokolade in kleine Stücke brechen und mit der Butter in einer Schüssel über dem Wasserdampf schmelzen.
2. Die Eierlikör Masse gut unter die Schokolade rühren und über Nacht in den Kühlschrank stellen. Der Teig sollte für die Weiterverarbeitung fest sein.
3. Mit einem Teelöffel kleine Stücke ausstechen, zu Kugeln formen und in Kokorlocken wälzen.

Öli-Express – Information

Zur sachgerechten Öli-Entsorgung,

Das soll in den Öli:

- Gebrauchte Frittier- und Bratfette
- Gebrauchte Frittier- und Bratenöle
- Öle von eingelegten Speisen



Das darf nicht in den Öli:

- Mineral-, Motor und Schmieröle
- Andere Flüssigkeiten und Chemikalien
- Mayonnaisen, Saucen und Marinaden
- Speisereste und sonstige Abfälle



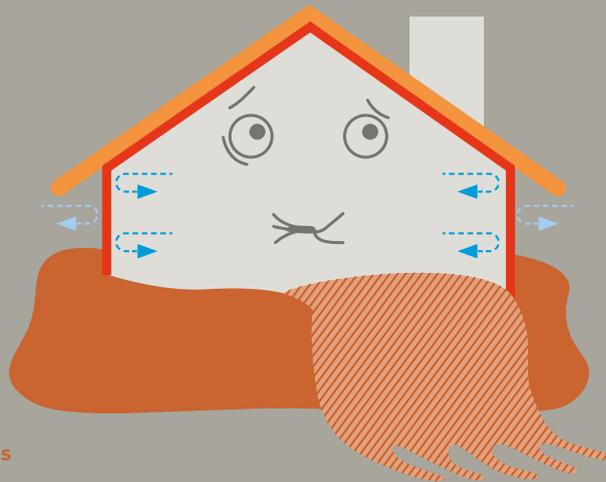
Der **Öli-Express** ist eine Initiative des Abwasserverbandes Hall in Tirol-Fritzens
Innstraße 12, 6122 Fritzens

IRRGLAUBE GEDÄMMTE HÄUSER KÖNNEN NICHT ATMEN



GERNE GESAGT, OFT WIEDERHOLT UND DENNOCH FALSCH:

*Wände atmen nie – weder
mit noch ohne Dämmung.*



BAUEN UND SANIEREN | 2

↩ siehe Rückseite für wertvolle Tipps



IHRE UNABHÄNGIGE ENERGIEBERATUNG.
AUS ÜBERZEUGUNG FÜR SIE DA.

Der **Luftaustausch** in einem Gebäude erfolgt immer über **Fenster und Türen**. Wände können grundsätzlich nicht „atmen“, denn jede verputzte Wand, ob mit oder ohne Wärmedämmung, ist bereits luftdicht. Das ist auch gut so, denn Risse und Fugen führen zu ungewollten Folgen: es zieht und der Energieverbrauch steigt. Zudem besteht die Gefahr von Bauschäden.

FAZIT

Wärmedämmung steigert durch **hohe Oberflächentemperaturen** den Wohnkomfort und hilft **Kosten sparen**.



Weitere hilfreiche Tipps finden Sie unter: www.energie-tirol.at/daemmung

Sag zum Abschied leise Servus

Gasthof - Pension

BLICK INS INTAL



Liebe Gäste!

Ab Jänner 2021 werden wir unseren Betrieb nur noch als Pension weiterführen.

An dieser Stelle möchten wir uns sehr herzlich bedanken bei unserer Familie, unseren Mitarbeitern, unseren Freunden und Gästen die uns über Jahrzehnte die Treue gehalten haben.

Wir wünschen euch alles Gute, bleibt gesund und ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr.

Eure Familie Gschwentner

Neues Wahrzeichen für das Angerberger Sportzentrum!

Mitte Oktober wurde am Parkplatz des Sportzentrums ein Stein in Form eines Obeliskens gesetzt. Auf Initiative von Vbgm. Kurt Mauracher und Amtsleiter Christian Gschösser wurde aus einigen Vorschlägen und Entwürfen, unter Berücksichtigung des finanziellen Aspekts, dieser ansehnliche Steinblock dazu auserkoren, in Zukunft als Kennzeichnung und Wahrzeichen des Sportzentrums zu dienen.

Natürlich ist es mit dem Stein allein nicht getan. Sportsymbole, Schriftzüge und Beleuchtung

müssen noch angebracht, die Sickermulde gepflastert und dekoriert werden, bevor das neue Wahrzeichen in vollem Glanz erstrahlen kann.

Mein Dank gilt dem Sport- und Kulturausschuss, dem Gemeinderat und dem Bürgermeister für die Genehmigung dieses Vorhabens, der Firma Steinberger für den kostenlosen Transport der über 3t schweren Fracht von Wörgl nach Angerberg und den Bauhofmitarbeitern für das Setzen des Steins.

Vbgm. Kurt Mauracher



Knirpse Lichterfest



Da unser traditionelles Laternenfest in diesem Betreuungsjahr leider aufgrund der aktuellen Situation nicht wie gewohnt stattfinden konnte, feierten wir alternativ dazu mit fast vollzähliger Kinderschar ein fesselndes Lichterfest.

Wir hatten bereits im Oktober fleißig an unseren Fliegenpilz-Laternen gebastelt. So stand unserem Lichterfest am 11. November nichts mehr im Weg.

Wir versammelten uns wie gewohnt um 9.00 Uhr zum gemeinsamen Morgenkreis. Im Mittelpunkt stand natürlich die Geschichte vom Heiligen Martin. An-

schließend wurden die selbstgebastelten Laternen ausgeteilt. Es folgte ein kleiner Umzug durch unsere Räumlichkeiten. Alle Kinder trugen stolz ihre leuchtenden Fliegenpilze und sangen fleißig mit „Ich geh mit meiner Laterne...“.

Freilich durfte auch eine besondere Jause nicht fehlen. Wir stärkten uns mit selbstgebackenen Gänsekeksen, Brot, Obst, Gemüse und leckerem Kinderpunsch.

Selbst wenn das große Fest zusammen mit Eltern, Großeltern, Geschwistern usw. in diesem Jahr ausfallen musste, so waren doch alle Knirpse Kinder sehr zufrieden.

Weihnachtspaket-Aktion des ÖJRK



Auch in diesem Jahr beteiligten wir uns an der Aktion „Weihnachtspakete für bedürftige Tiroler Familien“ des Österreichischen Jugendrotkreuzes.

Dank der zahlreichen Lebensmittel- und Sachspenden durch die El-

tern und Angehörigen unserer Knirpse Kinder konnten 13 Pakete befüllt und an die Mitarbeiter des ÖJRK übergeben werden.

Danke an alle, die uns bei dieser Aktion unterstützt haben.

25 Jahre Frauentreff 1995 - 2020



Fotos: Leiterin Maria El Shamaa

Es werden wieder bessere Zeiten kommen, wo ihr euch einen Einblick in viele der fast 500 Veranstaltungen verschaffen könnt. Es gibt eine ausgiebige Chronik von Loisi Osl und Frieda Moser, sowie eine Power Point Präsentation, denn keiner kann ermessen, was wir gemeinsam so alles erlebt haben. Es waren wirklich viele wunderbaren Stunden!

Viele beneiden uns um die gute Gemeinschaft, das harmonische Klima und die herrlichen Erlebnisse, sowie die gesammelten Erfahrungen.

Wir wünschen uns auch in Zukunft viele Besucherinnen v.a. einige Jüngere.

Wir bedanken uns ganz herzlich für die Unterstützung und gute Zusammenarbeit bei der Gemeinde Angerberg v.a. bei Lisbeth Sulzenbacher, bei den Jukie-Bücherei Damen, bei der Erwachsenenschule Angerberg und vor allem den treuen Angerbergerinnen, die aktiv dabei waren und durch ihre Mitarbeit

den Frauentreff zu einem schönen Ort der Begegnung gemacht haben.

Einen besinnlichen Advent und ein fröhliches Weihnachtsfest und bleibt´s gesund wünscht euch im Namen des Frauentreffs

die Leiterin Maria El Shamaa

Gemeinsam sind wir in die Jahre gekommen. Leider mussten wir uns auch von einigen Frauen verabschieden, die zu ihrem Schöpfer heimgekehrt sind:

In Liebe und Dankbarkeit denken wir unserer verstorbenen Schwestern:

Loisi Schwarzenauer (2009)
Aloisia Kruckenhauser (2014)
Evi Heckenbichler (2015)
Anni Klingenschmid (2018)
u. Maria Simmerstätter (2019)



Vize-Herbstmeistertitel für die Damen des SV Angerberg

Die „Mädels“ des SV Angerberg schlossen die Herbstmeisterschaft in der Tiroler Liga, der höchsten Frauenliga in Tirol, auf dem hervorragenden 2. Tabellenplatz ab. Und dies trotz all der widrigen Umstände, die die Saison bzw. das Jahr 2020 begleiteten. Im Folgenden ein kurzer Rückblick auf das abgelaufene Jahr.

Die Frühjahrsmeisterschaft 2020 konnte leider „coronabedingt“ nicht gespielt werden. So wurde für das Endergebnis inoffiziell der Endstand der Herbstmeisterschaft 2019 herangezogen. Dort lag der SVA auf dem ausgezeichneten 3. Rang.

In den darauffolgenden Wochen wurden die Vorbereitungen für den Herbst getroffen. Kadermäßig gab es einige Veränderungen. Die Spie-

lerinnen Gloria Sulzenbacher, Jennifer Löbner und Vanessa Moser beendeten ihre Karriere. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön den Dreien. Sie waren stets ein wichtiger Bestandteil und Stützen der Mannschaft. Als einzigen „Neuzugang“ konnte man aus Kundl Lena Gerl verpflichten. Dies stellte sich als echter „Goldgriff“ heraus. Bereits in der Vorbereitung zeigte sie mit tollen Leistungen auf. Doch konnte sie diese zu Beginn der Meisterschaft nicht abrufen, da sie verletzungsbedingt die ersten Spiele verpasste. Ebenfalls noch verletzt war Matthäa Schnellrieder, die erst wieder in den letzten beiden Spielen eingesetzt werden konnte.

Gleich das erste Spiel auswärts gegen Haiming musste wegen Coro-

na verschoben werden. Das erste Heimspiel wurde aus einem „sehr schönen Grund“ vorverlegt. Kapitänin Judith Mosser gab unserem Obmann Martin Bacher das „Ja-Wort“. Somit bestritt man den Meisterschaftsauftritt gegen „Dauerrivalen“ FC Schwoich unter der Woche am Trainingsplatz. Zu allem Überfluss musste man in diesem Spiel neben Lena Gerl auch noch auf Julia Billa verzichten, die sich in Quarantäne befand. Obwohl man über 90 Minuten die bessere Mannschaft war, musste man sich am Ende mit 2:3 geschlagen geben. In der nächsten Runde ging es nach Innsbruck zum Meisterschaftsfavoriten SVI. Abermals personalgeschwächt, diesmal fehlte neben Lena Gerl auch noch Judith Bacher, gab es nichts zu holen, und man verlor mit 0:5. Somit legte man einen klassischen Fehlstart hin. Doch die Mannschaft ließ sich nicht beirren, trainierte motiviert weiter. Dies sollte sich bezahlt machen. Die nächsten 6 Spiele wurden in eindrucksvoller und überlegener Weise gewonnen. Den ersten Sieg errang man zu Hause gegen die SPG Rinn/Tulfes mit 3:0. Weiter ging es mit einem 5:0 Auswärtssieg bei der SPG Alpbachtal. Detail am Rande: Da Stammtorhüterin Elena „Gigi“ Barbieri in diesem Spiel nicht zur Verfügung stand, hütete Vanessa „Mo“ Moser das Tor des SVA. Mit einem „Shut out“ ließ sie an diesem Abend „Gigi“ Barbieri vergessen. Weiter ging es in Haiming, wo Lena Gerl das erste Mal wieder mit von der Partie war. Man gewann das Nachtragsspiel mit 6:0. Nun wartete das schwere Heimspiel gegen die SPG FC Stubai/Matrei auf die Mannschaft. Mit der besten Saisonleistung gewann man mit 4:1. Der Sieg sollte aber teuer erkauft sein. Annika Hintner verletzte sich in diesem Spiel und konnte den

Rest des Herbstes nicht mehr eingesetzt werden. Zwei weitere Auswärtsspiele: Zuerst beim FC Vomp, 5:1! In diesem Spiel konnte Matthäa Schnellrieder nach über einem Jahr Spielpause die ersten Minuten absolvieren. Anschließend musste man in die Untere Schranne zur SVG Erl. Auch dieses Spiel wurde mit 5:1 gewonnen. Dann kam das „Aus“. Das letzte Spiel zu Hause gegen den SK Wilten konnte „coronabedingt“ nicht mehr ausgetragen werden. Diese Partie wird hoffentlich im Frühjahr nachgeholt.

Mit dieser eindrucksvollen Serie erreichte die Mannschaft 18 Punkte und überwintert mit einem Spiel weniger und mit 9 Punkten Rückstand auf den haushohen Meisterschaftsfavoriten SVI auf dem 2. Platz. Darüber hinaus stellt man mit 30 geschossenen und nur 11 erhaltenen Toren den zweitbesten Angriff bzw. Abwehr. Eine wirklich tolle Leistung des Teams. Nun geht man in die wohl verdiente Winterpause, in der sich hoffentlich die Situation entschärft und die angeschlagenen Spielerinnen regenerieren können. Wir alle hoffen natürlich, dass wir 2021 regulär mit der Meisterschaft starten können.

Die Damen des SVA bedanken sich bei den treuen Fans, die die Mannschaft immer tatkräftig unterstützen.

Kader des SVA:

Elena „Gigi“ Barbieri – Lena Gerl, Vanessa Lettenbichler, Katrin Pfandl, Hannah Gschwenter, Lea Luxner – Antonia „Toni“ Rangetiner, Marie Wiesinger, Julia Billa, Corinna Draschl, Mira Schnellrieder, Matthäa Schnellrieder, Lisa Steinberger – Judith Bacher, Annika Hintner, Sarah Martinz

Thomas Schnellrieder

Wir Frauen Angerberg



Seit 28 Jahren gibt es unseren tollen **Nikolaus- und Perchteneinzug in Angerberg**, doch heuer musste er leider, wie so viele Veranstaltungen, abgesagt werden.

Aber wir sind optimistisch, dass auch wieder andere Zeiten kommen und bedanken uns bei all jenen, die uns beim Umzug immer unterstützen.

Vom Erlös des letzten Jahres konnten wir zusammen mit der Landjugend Angerberg eine Spende an den Angerberger Sozialfond überreichen. Mit diesem Beitrag wird eine Angerberger Familie in dieser schwierigen Zeit unterstützt.

Justina Osl



Foto: pixabay

Wir wünschen euch und euren Familien ein schönes Weihnachtsfest, alles Gute und vor allem Gesundheit für 2021.

Wir Frauen Angerberg

Sektion Wintersport

Aufgrund der unvorhersehbaren Entwicklungen der Coronavirus-Pandemie COVID-19 haben wir die schwierige Entscheidung getroffen, den Angerberger Skitag und das Faschingsspektakel für 2021 abzusagen. Bleibt's g'sund und auf ein freudiges Wiedersehen zum Skitag 2022!



BMK Angerberg-Mariastein

Unsere **Platzkonzerte** fanden heuer alle aufgrund der von der Regierung auferlegten Richtlinien im Pilgerhof Mariastein statt. Am 21.08. durften wir bei **Wein und Kerzenschein** konzertieren. Am 26.08. fand unser **„Abend der Volksmusik“** statt, der auch im Pilgerhof hervorragenden Anklang fand und von Ensembles unserer BMK gestaltet wurde. Wie auch für alle anderen heurigen Auftrittsmöglichkeiten gilt besonders für die Platzkonzerte „a herzlich´s Donkschea“, liebe AngerbergerInnen und MariasteinerInnen, dafür, dass ihr uns trotz Corona die Treue gehalten habt!

Mariastein: Soldaten- und Gelöbniswallfahrt am 1. Sonntag im September. Es waren viele Gläubige und etliche Fahnenabordnungen mit gebührendem Abstand zusammengekommen, um gemeinsam mit Pfarrer Mag. Matthias Oberascher eine Hl. Messe zu feiern, die von uns musikalisch gestaltet wurde. Auf die Prozession wurde verzichtet, jedoch gab es natürlich eine Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal. Genauso defilierten wir vor den Kameraden und Politikern beim GH. „Kammerhof“, Mariastein.

Ebenfalls zur Tradition geworden ist der **Mariasteiner Frautag**, der

zwei Tage darauf, am 08.09., festlich begangen wurde, aber auch diesmal ohne Prozession. Etliche Gemeindegewandeten in festlicher Tracht oder Kassettl, und trachtige „Mander“ bildeten ein farbenprächtiges Bild an diesem Tag zu Ehren der Geburt der Gottesmutter. Die festliche Messe wurde von Pfarrer Oberascher zelebriert und von uns musikalisch gestaltet.

800-Jahr-Jubiläumsgottesdienst Pfarre Angath-Angerberg-Mariastein am 27.09. Die musikalische Gestaltung übernahmen Bläsergruppen aus unserer und der Angather Musikkapelle sowie der Chor „Innharmonie“.

Auch der **Erntedank** in **Angath** wurde mit einer Hl. Messe begangen, jedoch ohne Prozession. An diesem 04.10. ging der Einzug vom GH. „Kammerhof“ einer Hl. Messe beim Musikpavillon voraus, die von Pfarrprovisor Dr. Binumon John zelebriert wurde. Wir nahmen als 3-köpfige Fahnenabordnung daran teil.

Termin:

Erstmals 2-tägig! Planmäßig am 09./10.04.2021 Frühjahrskonzert im „Dreiklee“ Angerberg

Für die BMK Angerberg-Mariastein Schriftführer Franz Osl

Der Obmann in Zeiten von Corona - Gedanken zu Kultur, Tradition und Jugend

Corona ging auch an uns Vereinen nicht sang- und klanglos vorbei. Es war ein schwieriges Jahr für alle, die Entscheidungen und Verantwortung übernehmen mussten. Schon fast wöchentlich änderte sich die Situation. Veranstaltungen mussten kurzfristig verschoben, freie Termine für Lokalitäten gesucht, Terminkalender von Musikgruppen abgecheckt bzw. neue Musikgruppen zusammengestellt und schließlich Veranstaltungen dann doch wieder abgesagt werden. Immer wieder kamen neue Empfehlungen und Gesetze, Vorschriften mussten immer wieder durchgelesen werden. Alle diese Entscheidungen wurden oft kurzfristig und alleine von den Obmännern getroffen.

Für mich als Obmann der BMK Angerberg-Mariastein ist die Jugend, Tradition und unser Kulturleben der Gemeinden ein sehr großes Anliegen. Das Dorfleben kann nur durch Zusammenhalt der Vereine und jungem Nachwuchs funktionieren. Ohne Blasmusik und Vereine wäre ein Festumzug, Einmarsch und Ausmarsch nicht vorstellbar. Deshalb möchte ich an dieser Stelle einen großen Dank an alle Vereinsobmänner, Obfrauen, Kom-



mandanten und Führungsspitzen unserer Vereine aussprechen. In diesem Sinne ein Spruch von Henry Ford für alle Vereine und Körperschaften:

**Zusammenkommen ist ein Beginn
Zusammenbleiben ist ein Fortschritt
Zusammenarbeiten ist ein Erfolg**

und für unsere Angerberger und Mariasteiner:
DURCHhalten - ABSTAND halten - ZUSAMMENhalten

Johann Möisinger – Obmann
BMK Angerberg-Mariastein

Müllabfuhrtermine 2021

Achleit, Embach, Edwald, Endstrass, Strass 20 – 36

Dienstag 26.01.2021	Dienstag 10.08.2021
Dienstag 23.02.2021	Dienstag 07.09.2021
Dienstag 23.03.2021	Dienstag 05.10.2021
Dienstag 20.04.2021	Dienstag 02.11.2021
Dienstag 18.05.2021	Dienstag 30.11.2021
Dienstag 15.06.2021	Dienstag 28.12.2021
Dienstag 13.07.2021	

Linden, Baumgarten, Unholzen, Dorf, Strass 1 – 19

Dienstag 12.01.2021	Dienstag 27.07.2021
Dienstag 09.02.2021	Dienstag 24.08.2021
Dienstag 09.03.2021	Dienstag 21.09.2021
Dienstag 06.04.2021	Dienstag 19.10.2021
Dienstag 04.05.2021	Dienstag 16.11.2021
Dienstag 01.06.2021	Dienstag 14.12.2021
Dienstag 29.06.2021	

Unsere Müllabfuhrtermine finden Sie auch auf unserer Homepage www.angerberg.at – Gemeinde - Müllkalender

Silvester freiwillig ohne Böller und Knallerei

„Wie oder mit wie vielen anderen Personen - heuer in Österreich überhaupt Silvester gefeiert wird, steht zum aktuellen Zeitpunkt zwar noch nicht fest, aber eins wissen wir: Es wird kleiner, feiner und besinnlicher als sonst - die perfekte Chance, mit lauten und nicht mehr zeitgemäßen Traditionen wie riesigen Feuerwerken zu brechen und in ein neues, nachhaltigeres Zeitalter zu gehen.“ Diese Zeilen entnehmen wir einer Ausschreibung des Tourismusverbandes Wilder Kaiser. Der Gedanke, auch privat auf Silvester-Feuerwerke und -Knaller zu verzichten, wird immer wieder diskutiert, dies bedarf jedoch der Entscheidung eines jeden für sich selbst. Heuer ist die Zeit reif dafür,

und zwar nicht nur auf Grund der Coronakrise, sondern in erster Linie zum Schutz der Natur und Tierwelt, denn Feuerwerke sind ein kurzes Vergnügen, verschmutzen aber Wiesen und Wälder, verängstigen Tiere, belasten Mensch und Umwelt mit Lärm und Feinstaub. Wer die Natur und unsere Tierwelt ernsthaft schützen will, sollte zu Silvester keine Raketen, Böller und Knallkörper abfeuern. Es ist also an der Zeit sich damit zu befassen, nicht nur Geld zu sparen, sondern auch einen Beitrag für die Umwelt zu leisten. Also kurz und bündig – Angerberg ohne Silvesterknallerei – eine Gemeinde verzichtet freiwillig – der Natur und der Umwelt zuliebe.

Bgm. Walter Osl

**SOZIAL- UND GESUNDHEITSSPRENGEL
Angerberg-Angath-Mariastein**

6320 Angerberg, Linden 3, Tel. u. Fax 05332/56660
sgs.angerberg@aon.at



Am 24.09. fand unter besonderen Umständen die seit Frühjahr verschobene Jahreshauptversammlung statt. Ein neuer Vorstand wurde gewählt, dankenswerterweise haben sich alle ehemaligen Vorstandsmitglieder wieder bereit erklärt, ihre Funktionen in der neuen Periode beizubehalten.

- Obmann:** Uwe Moser
- Obmannstv:** Dr. Renate Plattner-Senft
- Kassier:** Karin Eisenmann
- Schriftführer:** Lisbeth Osl
- Koordinator mitanand:** Reinhold Obermayr

Als Kassaprüfer haben sich auch wieder Anton Adler und Margit Strillinger zur Verfügung gestellt. Vielen Dank an alle, die in gewohnt erfahrener Arbeitsweise unseren Sozial- und Gesundheitssprengel unterstützen.

Besondere Zeiten erfordern besondere Maßnahmen

Nach Lieferung der Antigentests werden wir sofort damit beginnen, wöchentlich unsere Mitarbeiter und fallweise bei Symptomen unsere Klienten zu testen. Falls jemand positiv sein sollte, wird derjenige sofort im Dienst ersetzt und wird aufgefordert, sich dem PCR-Test zu unterziehen. Bis zum Ergebnis hat der Mitarbeiter keinen Kontakt mit Kollegen oder Klienten. In der Pflege und am Stützpunkt verwenden wir ausschließlich FFP 2 Masken, um alle Kontaktpersonen bestmöglichst zu schützen.

Derzeit mussten wir noch keine Pflege- oder Hauswirtschaftsdienste reduzieren. Sollte es aber aus Grund von mehreren Ausfällen der Mitarbeiter zu Engpässen kommen, bitten wir Sie um Verständnis, dass wir kurzfristig vielleicht die Betreuungszeiten kürzen, um möglichst alle Klienten versorgen zu können.

Rufen Sie uns an ... wenn Sie sich Sorgen machen, ein Gespräch brauchen, Unterstützung benötigen ...

Und Weihnachten kommt trotzdem ...



Allen unseren Mitarbeitern, Klienten, Vorstand, Essenfahrern, Besuchsdiensten, ehrenamtlichen Mitarbeitern, Mitgliedern, Unterstützern wünschen wir ganz gemütliche Adventtage und ein friedliches Weihnachtsfest – und ganz besonders ein gesundes neues Jahr 2021!



Endlich haben wir wieder für euch geöffnet.

Unsere Öffnungszeiten wie immer **Mittwoch und Freitag von 16 - 19 Uhr ausgenommen Feiertage**. Bei aktuellen Abweichungen informieren wir euch mittels Aushang bzw. auf unserer Homepage! Wir haben wieder **viele Neuerscheinungen** besorgt! Macht Euch ein Bild auf unserer Homepage unter jukie-angerberg.bvoe.at indem ihr unter „Biblioweb/Neue Medien“ in unser Büchereiprogramm einsteigt. Anschließend im Register die entsprechende Systematik auswählen und „Neue Titel“ anklicken.

spannen. Wissenschaftlich ist bereits bewiesen: Hören fördert Fantasie, Kreativität und Konzentration!

Unsere gesamte Auswahl an Tonies findet Ihr ebenfalls in unserem Büchereiprogramm unter Hörspiele / Tonies

DVDs sind in der 1. Woche kostenlos!

Für gemütliche Fernsehnachmittage und -abende schenken wir ab sofort unseren **Jahreskartenbenutzern** die Gebühr für die 1. Wo-



Seit ca. 1 Jahr haben wir auch die beliebten **TONIES für die Kleinsten** im Angebot. Dabei handelt es sich um Figuren, die auf die Tonie-Box (können ebenfalls ausgeliehen werden) gestellt werden und so die jeweilige Musik oder Hörspiele starten.

Es gibt z.B. Märchen, Gruffelo, Heidi oder der kleine Eisbär. Auch Kinderlieder laden zum Mitsingen ein oder Schlaflieder fördern das Ent-

che. Ob Kinder-, Familien-, Liebesfilme oder Krimis und Klassiker – eine große Auswahl von Humor über Action bis Drama erwartet Euch. Vielleicht im Lockdown mal Zeit zum Wiedersehen von „Die Piefke-Saga“ ?

Das Jukie-Team wünscht Euch frohe Weihnachten und schöne Feiertage und freut sich auf Euren Besuch!



GSCHWENTNER
KFZ-MEISTERBETRIEB · ANGERBERG



Wir möchten uns herzlich bei all unseren treuen Kunden und Partnern für die Zusammenarbeit im Jahr 2020 bedanken.

Wir wünschen euch eine besinnliche Weihnachtszeit und ein **gesundes** und erfolgreiches neues Jahr.

Ihr KFZ-Meisterbetrieb Gschwentner

SEBASTIAN GSCHWENTNER · ACHLEIT 150 · 6320 ANGERBERG · +43 664 2101518 · WWW.KFZ-GSCHWENTNER.AT

Reitverein Feldererhof



Ein besonderes Jahr war dieses 2020 auch für unseren Reitverein Feldererhof. Leider fiel ein Großteil unserer Aktivitäten dem allseits bekannten Virus zum Opfer. Angefangen von unserer Jahreshauptversammlung, über einen Kurs bis hin zum Vereinstörggelen musste leider alles abgesagt werden. Umso mehr freut es uns, dass wir Sonderprüfungen Anfang Oktober erfolgreich abhalten konnten. Insgesamt 13 Prüflinge traten an. Sieben Reiterpässe und fünf Rei-

ternadeln wurden mit Bravour abgelegt. Die Nervosität vor der Prüfung war in diesem Jahr das Einzige, das sich nicht von den anderen Jahren unterschieden hat. Noch dazu war die Vorbereitungszeit in diesem Jahr aufgrund des ersten Lockdowns und wochenlangen Trainingsstillstandes sehr kurz und die letzte Vorbereitungszeit dadurch sehr intensiv. Wir gratulieren ganz herzlich unseren Mädels zu den bestandenen Prüfungen!

Hermann Manzl 50. Geburtstag



Am 22.10.2020 feierte unser Schützenkamerad seinen 50. Geburtstag. Hauptmann Johann Krainthaler und Obmann Josef Lettenbichler seiner Schützenkompanie Pfarre Angath, Angerberg, Mariastein trafen sich mit Hermann zum Gratulieren im Schützenheim in Angath. Leider konnten wir unserem Kameraden wegen Corona nicht in voller Kompaniestärke und mit Salut die Ehre erweisen. Alles Gute zum Geburtstag, lieber Hermann, wünschen dir deine Schützenkameraden.

Landjugend

Jahreshauptversammlung 2020 mit Neuwahlen



Am 18. September 2020 fand unsere Jahreshauptversammlung im Gasthaus Blick ins Inntal statt. Neben zahlreichen Mitgliedern durften wir auch Herrn Pfarrer Dr. Binumon John, unseren Bürgermeister Walter Osl, Ortsbäuerin Kathrin Peer und Ortsbauernobmann Hannes Bramböck begrüßen.

Zusätzlich durften wir auch die Gebietsvertreterin Magdalena Margreiter willkommen heißen. Nach einem Rückblick auf das vergangene Jahr folgten unsere Neuwahlen. Folgende Funktionäre wurden für die nächsten drei Jahre gewählt:

Obmann: Andreas Kruckenhauser
 Orstleiterin: Christina Gastl
 Obmann Stv.: Markus Hartl
 Ortsleiterin Stv.: Ida Maiwald
 Kassier: Peter Lechner
 Schriftführerin: Lea Strillinger
 Beiräte:
 Lena Osl
 Lea Huber
 Sophia Mayr
 Manuel Astner
 Patrick Hartl
 Lukas Osl
 Der neue Ausschuss der Landjugend Angerberg steckt voller Motivation und freut sich auf drei erfolgreiche Jahre.

Gebietswahlen



Am 17.10.2020 wurde im Gasthof Baumgarten ein neuer Gebietsausschuss für das Gebiet Wörgl gewählt. Besonders gratulieren dürfen wir unserer Ortsleiterin Christina Gastl zur neuen Funktion als Gebietsleiterin und unserem

ehemaligen Ausschussmitglied Verena Schwarzenauer als neue Schriftführerin des Gebiets. Obwohl wir uns um 22.00 Uhr alle auf den Heimweg machen mussten, war es ein gelungener Abend.

800 Jahre Pfarre



Am 27. September fand in Angath die 800-Jahr Feier der Pfarre Angath-Angerberg-Mariastein statt. Das Wetter spielte hervorragend mit, und wir konnten den Jubiläumsgottesdienst im Freien mitfeiern. Anschließend durften unsere Ortsleiterin und unser Obmann mit Pfarrer Dr. Binumon John ein köstliches Mittagessen im Gasthaus Kammerhof in Angath genießen.

Erntedankfest 2020 in Angath



Wie jedes Jahr, haben wir zusammen mit der Landjugend Angath unsere prachtvolle Erntedankkrone im Landjugendraum in Angath geschmückt. Am darauffolgenden Sonntag, den 4. Oktober, waren wir

mit zahlreichen Mitgliedern bei der Erntedankmesse vertreten, und im Anschluss verbrachten wir bei herrlichem Wetter noch einige nette Stunden auf der Sonnenterasse vom Gasthaus Blick ins Inntal.

Feuerwehr Angerberg Übungen im Jahr 2020



Bedingt durch den Corona-Virus musste im Jahr 2020 der Übungsbetrieb auf ein Minimum zurückgeschraubt werden.

Dennoch konnte die Feuerwehr Angerberg vereinzelt, versehen mit Mund-Nasen-Schutz und mit Abstand, den Übungsbetrieb 2020 durchführen.

Tirol testet



Von 05.12. bis 06.12.2020 wurde in ganz Tirol ein Massentest auf Covid-19 durchgeführt. Auch die Gemeinde Angerberg nahm an dieser vom Land Tirol finanzierten Aktion teil.

Die Feuerwehr Angerberg unterstützte die Gemeinde mit Auf- und Abbau der Teststraßen, Empfang und Einteilung der Gemeindegänger auf die beiden Teststraßen und

war somit ein großer Bestandteil am reibungslosen Ablauf der Testungen.

Ein Dank ergeht an die Bevölkerung, welche so rege an der Möglichkeit, sich auf Covid-19 testen zu lassen und somit asymptotische (Erkrankte ohne Symptome) Verdachtsfälle aufzudecken, teilgenommen hat.

Christbaumversteigerung 2021

Hinweis! Auf Grund der zurzeit herrschenden Situation ist es uns leider nicht möglich, unsere allseits beliebte Weihnachtsbaumversteigerung am 05.01. durchzuführen. Deshalb werden unsere Kameraden heuer leider nicht bei euch erscheinen, um euch zur Versteigerung

einzuladen und um Spenden zu bitten.

Denn wie schon im Spendenbrief erwähnt, welcher Anfang Dezember per Post an jeden Haushalt in Angerberg geschickt wurde, wahren wir unseren Zusammenhalt heuer mit Abstand!

Aktion Friedenslicht

Das Friedenslicht kann auch heuer wieder am 24.12. in der Zeit von 07.00 bis 09.00 Uhr bei der Feuerwehr Angerberg abgeholt werden.



LLC Region Angerberg



Obwohl uns die Situation rund um Corona momentan noch etwas einbremst, haben wir es bis zum Lockdown geschafft unseren Trainingsbetrieb aufrecht zu erhalten. Da wir nicht die Möglichkeit hatten, wie geplant ab Herbst die Halle in der Volksschule für unsere Vorbereitung zu nutzen, haben wir unsere Einheiten für alle Gruppen kurzerhand ins Freie verlegt und beim Sportzentrum in Angerberg trainiert. Durch die Flexibilität unserer Trainerinnen und dem Einsatz und der Motivation der Kinder hat das sehr gut funktioniert.

Auch im Bereich der Trainerinnen hat sich einiges getan und es konnten zwei neue Trainerinnen gewonnen werden. Eva Adamer übernahm die Gruppe der Kindergartenkinder. Achleitner Lisa, seit dem Frühjahr mit dabei, leitet gemeinsam mit Theresa Wibmer die Gruppe Rennlauf Schüler. Aktuell werden ca. 45-50 Kinder in vier Gruppen betreut.

Trotz Einschränkungen haben wir es auch geschafft, unsere beiden Trainingslager wie geplant abzuhalten. Im Sommer waren wir 3 Tage in Lohnsburg, Oberösterreich skiirollern. Im Herbst konnten wir

bei traumhaften Herbstwetter 3 Tage in der Ramsau, Steiermark verbringen. Hier waren wir ebenfalls hauptsächlich mit den Skiirollern unterwegs.

Sobald wir genug Schnee haben, die Loipen gespurt sind und die Corona Situation es zulässt, werden wir mit dem Schneetraining am Angerberg beginnen. Da das Langlaufen ausschließlich im Freien stattfindet und wir mit dem Abstand halten kein Problem haben sollte die Aufnahme des Trainingsbetriebes relativ rasch wieder möglich sein.

Geplant wäre am 24. Jänner ein Rennen zur Bezirkscup Serie am Angerberg. Ob die Abhaltung einer Veranstaltung möglich sein wird, kann man zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht sagen. Wir sind aber auch hier guter Dinge und hoffen, dass es sich ausgehen wird und wir die Veranstaltung abhalten können.

In diesem Sinne hoffen wir auf einen schneereichen Winter und, dass wir alle gesund bleiben. Vielleicht können wir mit dem Langlauf am Angerberg ja ein wenig dazu beitragen.

Tiroler- Obstbaumpflanzaktion 2021



Nach dem großen Erfolg im Vorjahr findet im Frühjahr 2021 in Tirol wieder eine Obstbaumpflanzaktion statt. Die Pflanzaktion beinhaltet Apfelbäume, die als sogenannte Spindelbäume veredelt wurden.

Spindelbäume sind Apfelsorten (Boskoop, Kronprinz Rudolf, Gravensteiner, ...), die wegen ihrer schwachwachsenden Wurzelunterlage nur eine Höhe von ca. 3 Meter erreichen und 2 Jahre nach der Pflanzung die ersten Früchte tragen. Somit finden diese Apfelbäume auch in kleinen Grünflä-

chen einen ausreichenden Platz (Platzbedarf pro Baum ca. 2-3 m²). Damit die Apfelsorten für das Klima im Tiroler Unterland gut gerüstet sind, stehen bei der Pflanzaktion entsprechend widerstandsfähige Sorten zur Auswahl (siehe Sortenliste unten).

Gerne können wir bezüglich der Sortenwahl bei Bedarf individuelle Empfehlungen abgeben. Eine ausführliche Beratung, wie die Bäume erfolgreich gepflanzt und betreut werden (Stützpflock, Bewässerung,...) findet bei der Übergabe statt.

Angerberger Bäuerinnen



Unter dem Motto "weils mitanond leichter geht" fanden dieses Jahr trotz strenger Coronavorschriften die Neuwahlen der Bäuerinnen Angerberg statt. Kathrin Peer bleibt uns als Ortsbäuerin erhalten und Margit Kruckenhauser wird ihre Stellvertreterin. Ihnen zur Seite stehen Steffi Gruber, Marianne Maiwald, Michaela Lechner, Johanna Osl und Barbara Aufinger. Der neu gewählte Ausschuss möchte sich auf diesem Weg recht herzlich bei Lisi Bramböck für 18 Jahre als

Stellvertreterin und Kassier sowie Elvira Hartl für ihre 12jährige Ausschusstätigkeit bedanken. Wir hoffen weiterhin auf einen guten Zusammenhalt in der Gemeinde und freuen uns, sobald es wieder möglich ist, auf viele schöne gemeinsame Aktivitäten. Natürlich würden wir uns sehr freuen, wenn ihr uns bei den verschiedenen Veranstaltungen wieder fleißig besucht.

Euer Angerberger
Bäuerinnenausschuss

Die Obstbaumbestellungen werden über die ortsansässigen Gartenbauvereine entgegengenommen und an den Landesverband weitergeleitet. Wenn jemand Interesse an einem Apfelbaum hat, kann er sich gerne bei den folgenden Personen melden:

Josef Gruber:	0664/5343390
Angelika Fleckinger:	0664/5123417
Martin Bramböck:	0664/2330093
Andrea Malzer:	0664/1153309
Franz Meißner:	05332/56215

Bestellung per Mail: info@gartenbauverein-angerberg.at
Preis pro Baum 13,-. Damit die Bäume rechtzeitig geliefert werden können, bitten wir um Kontaktaufnahme bis zum 10. Jänner 2021

Verfügbare Apfelsorten:

Alkmene	Kronprinz Rudolf
Ananasrenette	Marschanker
Roter Boskoop	Meran
Brixner Plattling	Reanda
Champagner Renette	Rebella
Cox Orange Pipping	Samerling
Elstar	Sommerköniger
Gala	Tiroler Spitzleder
Geheimrat Dr.Oldenburger	Steinpipping
Goldparmäne	Summerred
Goldrenette	Tramin
Gravensteiner	Wagner Renette
Jakob Fischer	Weißer Astrachan
Jonathan	Weißer Rosmarin
Kaiser Wilhelm	Weißer Winterkalvill
Kalterer Böhmer	Köstlicher



BETRIEBSZEITEN PFARINGLIFT

MONTAG - FREITAG	14.00 – 16.00 UHR
SAMSTAG/SONNTAG	10.00 – 12.00 UHR, 13.00 – 16.00 UHR
TIROLER SCHULFERIEN	10.00 – 12.00 UHR, 13.00 – 16.00 UHR

BENÜTZUNG: KOSTENLOS

DIE GEMEINDE ANGERBERG SOWIE DIE FERIEENREGION HOHE SALVE
WÜNSCHEN SCHÖNE SKITAGE!

Information:
Gemeindeamt Angerberg T. +43 5332 50323
Ferienregion Hohe Salve T. +43 57507 7000



Hauptgarten - Itter - Kalkthau - Wörgl - Angerberg - Kirchbachl - Mariastein - Angath

Datum	Zeit	Thema	Ort/Treffpunkt
Do, 24.12.2020	07.00 Uhr	bis 09.00 Uhr Aktion FRIEDENSLICHT	Feuerwehrhaus Angerberg

Dauerveranstaltungen (nach aktuellen Covid-Regeln):

Wochentag	Uhrzeit	Thema	Ort
Jeden 1. Mittwoch im Monat	19.30 Uhr	Rosenkranz	Friedenskapelle
Jeden Donnerstag	18.00 Uhr	Rosenkranz	Schulhauskapelle
Jeden Montag	ab 18.00 Uhr	Jugendtraining der Schützengilde	Schützenheim Angerberg
Jeden Freitag	ab 18.00 Uhr	Saisonmeisterschaft für Jung und Alt	Schützenheim Angerberg
Jeden Freitag	20.00 Uhr	Gästeschießen	Schützenheim Angerberg

GEBURTEN

Geboren wurden:

- Ein Michael Dominik der Kathrin Diery
- Eine Anna der Katharina und dem Markus Ellinger
- Eine Leni Olivia der Judith und dem Markus Oberhofer
- Eine Hannah Sophie der Jeannine Rieder und dem Stefan Silberberger
- Eine Isabella der Silvia Schregauer und dem Peter Brix
- Ein Luca der Katrin Lettenbichler und dem Rene Wörgötter
- Eine Hannah Sandra der Nathalie und dem Stefan Keuschnigg

ZUM GEBURTSTAG GRATULIEREN WIR:

93. Geburtstag

Agnes Oppl

91. Geburtstag

Günther Rudorfer
Olga Rudorfer
Walter Ertl

90. Geburtstag

Elisabeth Riedl

85. Geburtstag

Heribert Pedit
Magdalena Koidl
Elisabeth Steinbacher

75. Geburtstag

Franz Widschwenter
Josef Meßner
Josef Untersberger
Herma Metzger
Franz Plaschko

80. Geburtstag



Anna Manzl



Elisabeth Margreiter



Franz Osl



Franz Kühlechner

Johann Schwarzenauer

DIAMANTENE HOCHZEIT

- Aloisia und Josef Osl

GOLDENE HOCHZEIT

- Margit und Emil Adolf Guggenbichler
- Ernestine und Hans-Peter Osl
- Helga und Siegfried Oberrauch

Standesfälle

40JÄHRIGES HOCHZEITSJUBILÄUM

- Angelika und Helmut Guggenberger

SILBERNE HOCHZEIT

- Christine und Reinhard Hofmarcher
- Michaela und Peter Wimpissinger
- Sabine und Dietmar Maier
- Rosa Maria und Manfred Ehrenstraßer
- Andrea und Gerhard Gruber

IM STILLEN GEDENKEN

- Johann Laner

GRATULATION

Wir gratulieren Klaus Ebner zur Prämierung seines „Tiroler Edelbrandes 2020“.

GRATULATION



Foto: Ehrenpräsident Eduard Fleischhacker, Jubilar Franz Osl, Orts-Club-Obmann Josef Steinlechner.

Ein nicht alltägliches Jubiläum feierte Franz Osl aus Angerberg. Er wurde nicht nur am Nationalfeiertag 80 Jahre alt, so stellte sich im Vorfeld der Ehrenpräsident des ARBÖ Tirol, Eduard Fleischhacker und der Wörgler Ortsclubobmann Josef Steinlechner als Gratulanten für ihr langjähriges Club-Mitglied ein. Ist doch Franz Osl stattliche 60 Jahre Mitglied beim ARBÖ Tirol und natürlich ist dies trotz Corona ein Anlass, dem langjährigen Mitglied Dank und Anerkennung auszusprechen in Form einer Ehrenurkunde und eines Ehrenabzeichens.

GASTBETRIEBE (WENN ES DIE SITUATION WIEDER ERLAUBT)

Gasthof Baumgarten	Tel. 05332/56212	Mittwoch Ruhetag, täglich ab 16.00 Uhr; Sa, So, Feiertage ganztags offen
Hotel Kraftquelle Schlossblick	Tel. 05332/56329	Für Übernachtungen & Seminar, Veranstaltungen durchgehend geöffnet, sonst Freitag, Samstag, Sonntag 11:00 bis 16:00 Uhr
Gruber's, Unholzen 35	Tel. 0680/3324628	Mittwoch bis Sonntag 08.00 bis 18.00 Uhr
Almgasthof Buchacker	Tel. 0676/5409882	
Fischerstüberl	Tel. 0650/8690533	

GESCHÄFTE & BANKEN

Kaufhaus Braunegger und Poststelle	Tel. 05332/56580	Montag bis Samstag: 07.30 bis 12.00 Uhr, Freitag: 14.00 bis 18.00 Uhr
Wahre Lebenswerte, Strass 20	Tel. 05332/56517	Montag bis Donnerstag: 08.00 bis 17.00 Uhr, Freitag: 08.00 bis 13.00 Uhr
Naturkiste	Tel. 05332/56617	Telefonische Bestellungen Montag 08.00 bis 12.00 und 14.00 bis 17.00 Uhr Onlinebestellungen bis Montag 17.00 Uhr Donnerstag 16.00 bis 19.00 Uhr kostenlose Selbstabholung am Lindenhof
Friseur Haarwelt Alice Strillinger	Tel. 0676/3209798	Mittwoch bis Freitag nach tel. Vereinbarung
Zopfwerk by Simone	Tel. 0660/7635662	Montag, Dienstag und Samstag nach tel. Vereinbarung
Raika Angerberg	Tel. 05372/200-0	Montag bis Freitag: 08.00 bis 12.00 Uhr; nachmittags geschlossen

ARZT & APOTHEKE

Ordinationszeiten	Unholzen 140, Tel 05332/54005, Fax DW 20	
Dr. Markus Killinger	Mo 08.00 bis 11.30 Uhr und 15.00 bis 19.00 Uhr, Di 08.00 bis 11.30 Uhr, Mi 08.00 bis 11.30 Uhr und 15.00 bis 19.00 Uhr, Do 08.00 bis 11.30 Uhr, Fr 08.00 bis 11.30 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr	
Dr. Renate Plattner-Senft	Ärztin für Allgemeinmedizin, Wahlarztpraxis Unholzen 29, Tel. 0664/135 98 19	
Inntal Apotheke	Tel. 05332/56780, Montag und Mittwoch: 08.30 bis 12.15 Uhr und 15.30 bis 19.00 Uhr; Dienstag und Donnerstag: 08.30 bis 12.15 Uhr; Freitag: 08.30 bis 15.00 Uhr	

SOZIALSPRENGEL

Tel. 05332/56660 Montag, Mittwoch und Freitag: 09.00 bis 12.00 Uhr

PFARRAMT

Tel. 05332/74302 Dienstag, Mittwoch und Freitag: 09.00 bis 11.00 Uhr

WERTSTOFFSAMMELSTELLE

Angerberg	jeden Dienstag von 14.00 bis 17.00 Uhr und jeden Freitag von 14.00 bis 19.00 Uhr (außer FT) Abgegeben werden kann: Altpapier, Karton, Kunststoff-, Glas- und Aluverpackungen, Alteisen, Styropor, Ölis, Altkleidersammelsäcke, Elektroaltgeräte, Toner aus Druckern und Faxgeräten, Batterien, Kaffeekapseln aus Metall, Brillen und Brillenetuis
Langkampfen	jeden Dienstag von 07.15 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr und jeden Freitag von 13.00 – 18.00 Uhr ACHTUNG: Keine Kunststoffverpackung abgeben! Kostspflichtig abgegeben werden kann: Altholz, Bauschutt, Baurestmassen inkl. Rigips, Dämmplatten XPS/EPS/KMF, Flachglas, Holzfenster ungetrennt, Reifen ohne/mit Felgen, Sperrmüll

ÖFFNUNGSZEITEN TVB BÜRO

Infobüro Wörgl: Mo bis Fr 09.00 bis 18.00 Uhr, Sa 10.00 bis 12.00 Uhr.
Der SB-Bereich in Angerberg ist von 07.00 bis 22.00 Uhr zugänglich. Tel. 057 507 7000

BÜCHEREI JUKIE

Mittwoch und Freitag, außer an Feiertagen: 16.00 bis 19.00 Uhr, Volksschule Angerberg, Tel. 5 63 23 - 85

AMTSSTUNDEN BÜRGERMEISTER

Dienstag, Freitag: 15.30 bis 17.30 Uhr, nach Terminvereinbarung
E-mail: gemeinde@angerberg.gv.at - Tel. 05332/5 63 23

PARTEIENVERKEHR GEMEINDEAMT

Montag, Dienstag und Freitag: 07.30 bis 12.00 Uhr, Dienstag, Freitag: 14.00 bis 16.00 Uhr
e-mail: gemeinde@angerberg.gv.at - Tel. 05332/56323, Fax 05332/56323-40

Angerberger Mobil: Montag bis Freitag: 08.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr, Tel. 0680/5530999
Sprechstunde Waldaufseher Hannes Hotter: jeden 1. Dienstag im Monat, 13.00 bis 15.00 Uhr im Gemeindeamt, Tel. 0676/719 99 70